

B8 David Süß

Tagesordnungspunkt: 3.4. Beisitzer*in

Bewerbung als Beisitzer im Stadtvorstand

Hallo liebe Freund*innen,

1984 habe ich bei der Stadtratswahl in Fürstfeldbruck für die „Grüne Alternative Liste“ kandidiert. Damals war mein Anliegen, der Liste zu ermöglichen, bei der Kommunalwahl anzutreten und erstmals grüne Politik im Rathaus umzusetzen.

36 Jahre später wurde ich zusammen mit 22 Kolleg*innen in den Münchner Stadtrat gewählt. Das war möglich, weil wir als Partei ein so großartiges Ergebnis erzielen konnten. Erstmals sind wir stärkste Fraktion und können die Stadtpolitik maßgeblich mitbestimmen und gestalten.

Schon im Koalitionsvertrag, der unsere Arbeit für die kommenden Jahre beschreibt, konnten wir eindrucksvoll unsere grünen Themen aus dem Wahlprogramm einbringen.

Mit meiner Kandidatur als Beisitzer im Stadtvorstand möchte ich in einem starken Team ein Bindeglied zwischen Basis und Fraktion werden.

Meine kurzfristigen Ziele

Den guten Start der Stadtratsfraktion und unserer Bürgermeisterin in die neue Legislatur können wir selbstbewusst formulieren, und sowohl in der Partei, als auch in der Stadtgesellschaft glaubwürdig vertreten.

Dies koordiniert, regelmäßig und positiv zu transportieren, ist unsere Aufgabe als Fraktion und Partei, um unsere Arbeit an den Themen sichtbar zu machen.

Unter den wechselnden und unvorhergesehenen Bedingungen der COVID-19 Pandemie ist es wichtig, auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren und politisch überzeugend zu handeln.

Der Austausch zwischen Basis, BAs und Fraktion hilft uns dabei. Konkrete Beispiele sind Freischankflächen im Winter, das nächtliche Feiern auf Plätzen, die Situation in Unterkünften, Gästebeschränkungen von Kulturveranstaltungen, ...

Meine mittelfristigen Ziele

Trotz der angespannten und für die kommenden Jahre ungewissen Haushaltslage wollen wir den Koalitionsvertrag umsetzen. Dabei werden wir kreativ handeln, um die entscheidenden Ziele unserer grünen Politik in der Stadtentwicklung, im Umwelt- und Klimaschutz, in der Mobilität, bei Gleichstellung und Inklusion, im Kampf gegen Rechts, für eine vielfältige Kultur und demokratische, offene Digitalisierung zu erreichen.

Auch diese Ergebnisse werden regelmäßig diskutiert, transparent kommuniziert und die Ziele angepasst.

Meine langfristigen Ziele

Es ist mein Wunsch, dass wir für unsere Stadt über einen langen Zeitraum als stärkste Fraktion verantwortlich sind. Es ist mein Wunsch, dass wir in der Stadt die erste grüne Oberbürgermeisterin stellen und München eine grüne Metropole mit Vorbildfunktion wird.



David Süß

54 Jahre, 2 Kinder (11 und 14)
aufgewachsen in Fürstfeldbruck, seit
1989 in München.

Seit Mai 2020 ehrenamtlicher Stadtrat
für die Grün-Rosa Fraktion.
Mitglied im Kulturausschuss
(Koordinator), Planungsausschuss, IT-
Ausschuss, Sportausschuss

Vorsitzender Vorstand des VDMK
(Verband der Münchener
Kulturveranstalter) im Ehrenamt seit
November 2018. Im Vorstand seit 2012

Kulturveranstalter seit 1992 u.a.
Kulturstation, Alte Abflughallen Riem,
Kunstpark Ost, Optimolgelände,
Tollwood

Bewerbung als Beisitzer im Stadtvorstand

Für die Partei wünsche ich mir, dass wir im Wachstum offener werden, und aktiv den Zugang erleichtern.

Die Partei soll die Vielfalt der Stadtgesellschaft abbilden und es ist an uns, das herzustellen

Deshalb möchte ich Verantwortung übernehmen

In unserer Stadtratsfraktion fühle ich mich nach den ersten vier Monaten bereits sehr wohl, freue mich über den guten Zusammenhalt, das Vertrauen, die Leidenschaft und die große Kompetenz, mit der wir täglich arbeiten.

Um uns voranzubringen, möchte ich im Team des Stadtvorstands Verantwortung übernehmen und die Partei im Rahmen meiner Möglichkeiten unterstützen.

Auf meinen Wegen in die Stadt, in der Arbeit im Kulturbetrieb, bei meinen Aufgaben als Vorstand von Interessensvertretungen konnte ich wichtige Erfahrungen sammeln. Ich habe gelernt, gemeinsam an Themen zu arbeiten, diese weiterzuentwickeln, zu vertreten und umzusetzen.

Diesen Hintergrund möchte ich in die Arbeit als Beisitzer einbringen und freue mich über Euer Vertrauen.

Vielen Dank

David